



### **Jan van Berkel und Nina Brenn siegen beim Inferno Triathlon**

Bei milden Temperaturen, 20 Grad Luft und 19 Grad Wasser, starteten am Samstag 335 Einzelathleten zum anspruchsvollen Inferno-Triathlon. 155 km und 5500 Höhenmeter absolvierten die Athleten an diesem trüben und kalten Samstag. Die Stimmung war trotzdem top, die Leistungen grandios. Als einer der Favoriten galt auch dieses Jahr wieder Jan van Berkel aus Dielsdorf, der sich letztes Jahr als Zweiter, hinter Samuel Hürzeler aus Steffisburg platzierte. Und dieses Jahr packte er es! Er lief nach 9 Stunden 6 Min und 46 Sekunden glücklich ins Ziel. Van Berkel führte von Beginn weg und war nicht mehr aufzuhalten. Nachdem er bereits nach der Schwimmstrecke in Front lag, behielt er die Führung bis zum Schluss. Er lief sein eigenes Rennen! Dass er nie Kontakt zu anderen Athleten hatte, störte ihn nicht. Er genoss die Herausforderung mit sich selber und den Elementen der Natur. Der Zweitplatzierte Andreas Wolpert aus D-Ellwangen lief mit einer Zeit von 9 Stunden 20 Minuten 34 Sekunden im Ziel auf dem Schilthorn ein. Er startete heute bereits zum 10. Mal am Inferno Triathlon und platzierte sich jedes Mal in den ersten vier Rängen. Was für eine konstante Leistung! 1 Minute und 9 Sekunden nach Wolpert lief auch Michael Göhner im Ziel ein. Für ihn war es die erste Teilnahme an diesem infernalisches Sportanlass.

Für sich entschied das Rennen auch dieses Jahr wieder die Favoritin bei den Damen, Nina Brenn aus Flims-Waldhaus. Sie durchlief den Zielbogen nach 10 Stunden 3 Minuten 21 Sekunden auf 3000 m.ü.M. Die 37jährige Brenn übernahm ab der Rennradstrecke die Führung und behielt diese bis ins Ziel. Die Zweit- und Drittplatzierten arbeiteten sich kontinuierlich nach vorne. So Maya Chollet aus Genf, 29jährig, die Zweitplatzierte mit einem Rückstand von 22 Minuten 56 Sekunden und die 31jährige Französin Verena Eisenbarth, welche das Rennen mit einer Zeit von 10 Stunden 31 Minuten 33 Sekunden als Dritte beendete.

### **Herausforderung mit sich und den Elementen**

Auch der diesjährige Inferno Triathlon bot wieder unglaubliche Spannung. Während Jan van Berkel als Erster aus dem See stieg und die Führung bis zum Ziel innehielt, boten sich die Athleten auf den nachfolgenden Rängen einen spannenden Wettkampf. Wolpert stieg als 42. aus dem Wasser, steigerte sich laufend um schlussendlich mit der schnellsten Laufzeit als Zweiter im Ziel einzulaufen. Er spürte während der Laufstrecke, dass er noch aufholen kann. Göhner, der heute zum ersten Mal teilnahm, befand sich nach der Mountainbikestrecke noch auf Rang drei und war einer der Läufer, welche während der Laufstrecke von Wolpert eingeholt wurden. Van Berkel war im Ziel dankbar, dass er gesund im Ziel als Sieger eintraf: „Der Inferno-Triathlon ist eine Herausforderung mit sich selber und den Elementen der Natur.“ Und für ihn die ideale Vorbereitung für den Ironman in Hawaii, an welchem er in gut fünf Wochen starten wird.

### **Nina Brenn „die erneute Siegerin“**

Bei den Damen sicherte sich die alljährliche Favoritin Nina Brenn wieder einmal den Diamanten. Sie absolvierte ein grossartiges Rennen und war dankbar, dass sie nach ihrer kürzlich erlebten Operation überhaupt starten konnte. Chollet die als Dritte aus dem Wasser stieg verlor auf der Radstrecke zwei Ränge. Diese holte sie dann mit der Laufbestzeit wieder auf und sicherte sich so den 2. Platz. Eisenbarth, lag nach der Mountainbikestrecke auf dem dritten Platz und konnte sich diesen bis zum Ziel hinauf sichern. Alles in allem ein starkes Trio!

Der Inferno Triathlon konnte auch in diesem Jahr erfolgreich durchgeführt werden. Einziger Wermutstropfen waren die tiefen Temperaturen, welche von den wetterfesten Athleten allerdings gelassen hingenommen wurden. Die Athletinnen und Athleten passten ihre Kleidung den Temperaturen passend an und erreichten beflügelt den Schilthorngipfel.

### **Weitere Informationen / Pressedienst:**

Ursula Mühlemann

Eyenweg 18, 3805 Goldswil

Tel. +41 (0)79 478 63 31

Mail: [ursula.muehlemann@inferno.ch](mailto:ursula.muehlemann@inferno.ch)

Bilder swiss-image.ch: [www.swiss-image.ch](http://www.swiss-image.ch); Benutzername: inferno, Passwort: triathlon

<a href="mailto:info@inferno.ch">info@inferno.ch</a> , <a href="http://www.inferno.ch">www.inferno.ch</a>
---